

BERICHT DES AUFSICHTSRATS ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Deutschem Corporate Governance Kodex, Satzung und Geschäftsordnung des Aufsichtsrats obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die Geschäftsführung des Vorstands überwacht und beratend begleitet. Dabei hat der Vorstand den Aufsichtsrat monatlich schriftlich und mündlich über die wirtschaftliche Lage der Basler AG, ihrer ausländischen Tochtergesellschaften und der Unternehmensbereiche informiert und mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden die geschäftliche und wirtschaftliche Situation ausführlich erörtert.

Im Geschäftsjahr 2019 fanden fünf turnusmäßige Aufsichtsratssitzungen statt: am 18.03.2019, am 16.05.2019, am 09.09.2019, am 13.11.2019 und am 11.12.2019. An den Sitzungen haben immer alle Mitglieder des Gremiums teilgenommen – außer an der Sitzung am 11.12.2019, an der die Herren Basler und Garbrecht nicht teilnehmen konnten. Zusätzlich fand im direkten Anschluss an die Hauptversammlung am 16.05.2019 eine kurze Sitzung zur Wahl von Norbert Basler zum Aufsichtsratsvorsitzenden statt, an der ebenfalls alle Mitglieder des Gremiums teilgenommen haben.

Vorstand und Aufsichtsrat arbeiten zum Wohle des Unternehmens eng zusammen. Grundlage hierfür ist eine offene und vertrauensvolle Diskussion. Der Vorstand hat die strategische Ausrichtung des Unternehmens mit dem Aufsichtsrat abgestimmt und ihm in regelmäßigen Abständen über den Stand der Umsetzung berichtet. In für das Unternehmen wesentliche Entscheidungen von grundlegender Bedeutung war der Aufsichtsrat eingebunden. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig über alle für das Unternehmen relevanten Fragen der Geschäftsentwicklung und der Risikolage informiert. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats hält mit dem Vorsitzenden des Vorstands regelmäßigen Kontakt und wurde von diesem über aktuelle Entwicklungen und außergewöhnliche Ereignisse informiert und hat dies entsprechend an die anderen Mitglieder des Aufsichtsrats weitergetragen. Der Aufsichtsrat hat den Geschäften zugestimmt, die nach Gesetz und Satzung seiner Zustimmung unterliegen. Hierzu gehören Entscheidungen und Maßnahmen, die für die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage des Unternehmens von grundlegender Bedeutung sind.

Wichtige Themen, die im abgelaufenen Geschäftsjahr im Aufsichtsrat behandelt wurden, waren u. a.:

- Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und der Vorschläge für die Hauptversammlung
- Dividende für das Geschäftsjahr 2018 inklusive des Vorschlags für die Hauptversammlung
- Entscheidung über eine Kapitalerhöhung und die anschließende Ausgabe von Gratisaktien
- Konjunkturelle und marktspezifische Entwicklungen
- Situation der relevanten Märkte und Position der Basler AG in diesen Märkten
- Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie

- New Business Development
- IT-Strategie
- Patent-Strategie
- M&A-Aktivitäten
- Überführung und Integration des Machine Vision Geschäfts von MV LZ, China in Basler China
- Integration der Silicon Software GmbH
- Weiterentwicklung der Unternehmensorganisation
- Erweiterung der Betriebsimmobilie in Ahrensburg
- Verrechnungspreise zwischen der Basler AG und deren Tochtergesellschaften
- Investitionen
- Unternehmensfinanzierung und Bankbeziehungen
- Liquidität und Working Capital
- Unternehmenssteuern
- Investor Relations
- Aktienrückkaufprogramm
-
- Konzernplanung und -budget für das Geschäftsjahr 2020
- Vierjahresplanung Konzern 2020-2023
- Dividendenpolitik
- Ordnungsmäßigkeit und Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems (IKS)
- Ordnungsmäßigkeit und Wirksamkeit des Risiko-Management-Systems (RMS)
- Ordnungsmäßigkeit und Wirksamkeit des Compliance-Management-Systems (CMS)
- Änderungen in den gesetzlichen Bestimmungen
- Anpassung des Katalogs zustimmungspflichtiger Geschäfte
- Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Verpflichtung und Änderungen zum Corporate Governance Kodex
- Auswahlverfahren für den Abschlussprüfer
- Vorstandsvergütung
- Effizienz der Aufsichtsratsarbeit

Die von der Hauptversammlung am 16.05.2019 zum Abschlussprüfer gewählte BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde durch die Vorsitzende des Prüfungsausschusses im Aufsichtsrat der Basler AG, Frau Dr. Mirja Steinkamp, mit Schreiben vom 23.09.2019 mit der Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragt. An der Sitzung des Aufsichtsrats am 27.03.2020, in der über den vorgelegten Jahresabschluss und die wesentlichen Prüfungsergebnisse beraten wurde, hat der Abschlussprüfer teilgenommen.

Die Buchführung, der Jahresabschluss zum 31.12.2019, der Lagebericht der Basler AG sowie der Konzernabschluss zum 31.12.2019 und der Konzernlagebericht sind vom Abschlussprüfer, der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüft, für mit Gesetz und Satzung übereinstimmend befunden und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Der Aufsichtsrat nahm das Ergebnis der Prüfungen zustimmend zur Kenntnis.

Der Aufsichtsrat prüfte seinerseits den Jahresabschluss und den Konzernabschluss, den Lagebericht und den Konzernlagebericht im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Einwände wurden nicht erhoben. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der Basler AG gebilligt und damit festgestellt.

Gemäß Corporate Governance Kodex hat der Aufsichtsrat regelmäßig die Effizienz seiner Arbeit überprüft und gesteigert. Weiterhin hat der Aufsichtsrat die für seine Aufgaben erforderlichen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen eigenverantwortlich wahrgenommen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats üben keine Berater- oder Organtätigkeiten bei Kunden, Lieferanten, Kreditgebern oder sonstigen Geschäftspartnern aus. Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind somit keine Interessenskonflikte mit dem Mandat aufgetreten.

Der nach § 312 AktG aufgestellte Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen wurde vom Abschlussprüfer geprüft und mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

„Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

- die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind und
- bei den im Berichtsjahr aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Auch von diesem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat zustimmend Kenntnis genommen. Er erklärt nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung, dass gegen die Ausführungen des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen keine Einwendungen zu erheben sind.

Kurs beibehalten – Chancen des Wandels strategiekonform nutzen

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2019 war für alle Beteiligten außergewöhnlich herausfordernd. In einem schwierigen Marktumfeld ist mit beachtenswertem Einsatz einiges gleichzeitig gelungen: Die Weiterentwicklung und konsequente Verfolgung der Unternehmensstrategie ohne wesentliche konjunkturbedingte Abstriche, zwei umfangreiche Post-Merger-Integrationen und die Absicherung des Unternehmensergebnisses entlang der veröffentlichten Prognose.

Das Unternehmen hat diese Herausforderungen mit hoher Bereitschaft zur Veränderung angenommen, viel gelernt und sich in seinen Fähigkeiten spürbar weiterentwickelt. Die Beherrschung steigender Komplexität und die konsequente Umsetzung der in 2018 beschlossenen Vollsortimentsstrategie sind die wesentlichen Voraussetzungen, um in zunehmend unruhigeren Zeiten agil auf Umfeldveränderungen reagieren zu können und die innewohnenden Chancen des beschleunigten Wandels für das Unternehmen zu nutzen. Vor dem Hintergrund der Corona Pandemie steht das Unternehmen vor neuen außergewöhnlichen Herausforderungen.

Das abgelaufene Geschäftsjahr war ein Meilenstein bei der Weiterentwicklung auf dem Weg vom führenden Industriekamerahersteller zu einem führenden Computer Vision-Unternehmen. Der Aufsichtsrat ist davon überzeugt, dass die Basler AG die Potenziale des Computer Vision Marktes überproportional für sich nutzen kann und sich daher auch in den kommenden Jahren erfolgreich weiterentwickeln wird.

Wir danken ausdrücklich allen Mitarbeitern, den Führungskräften sowie den Mitgliedern des Vorstands der Basler AG für die ausgezeichneten Ergebnisse ihrer Arbeit in einem gleichermaßen erfolgreichen wie herausfordernden Geschäftsjahr.

Ahrensburg, 27. März 2020

Für den Aufsichtsrat

Norbert Basler
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Prof. Dr. Eckart Kottkamp
Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrats

Horst W. Garbrecht
Aufsichtsrat

Prof. Dr. Mirja Steinkamp
Aufsichtsrätin

Dorothea Brandes
Aufsichtsrätin

Dr. Marco Grimm
Aufsichtsrat